

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich 1
Fachbereich Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Bearbeitet von: Frau Grebe

Datum
05.04.2002

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Haupt- und Finanzausschuss

08.05.2002

Betreff:

**Förderung der Stadt Siegen bei Partnerschaftsbegegnungen;
hier:**

Richtlinien der Stadt Siegen für die Gewährung von Zuschüssen bei Partnerschaftsbegegnungen - unter Berücksichtigung der Euromstellung

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss des Rates der Stadt Siegen beschließt die Anpassung der Förderungsbestimmungen und Richtlinien für die Gewährung von Zuschüssen bei Partnerschaftsbegegnungen im Rahmen der Währungsumstellung von DM auf Euro mit Wirkung vom 1. Januar 2002 gemäß Vorlage.

Sachverhalt / Begründung:

Im Zuge der Währungsumstellung von DM auf Euro zum 1. Januar 2002 sind auch die Förderungsbestimmungen und Richtlinien für die Zuschüsse von Partnerschaftsbegegnungen anzupassen.

Die in der Anlage beigefügten Förderungsbestimmungen und Richtlinien beinhalten die Umrechnung von DM auf Euro. Die Anwendung des reinen Umrechnungskurses von DM auf Euro ist nicht praktikabel, da diese zu gebrochenen Eurobeträgen führt. Die gebrochenen Eurobeträge sind auf praktikable Beträge geglättet worden, wobei sich geringfügige Zuschussveränderungen ergeben.

FÖRDERUNG DER STADT SIEGEN BEI PARTNERSCHAFTSBEGEGNUNGEN

1. Die Stadt Siegen gewährt im Rahmen der Partnerschaftspflege Zuschüsse bei Partnerschaftsbegegnungen. Im Haushaltsplan der Stadt Siegen sind unter der Haushaltsstelle 1.000.7180.0 - Partnerschaftspflege-Zuschüsse bei Partnerschaftsbegegnungen - hierfür Mittel veranschlagt.
2. Für die Gewährung dieser Zuschüsse gelten die in der Anlage beigefügten Richtlinien.

Ein Rechtsanspruch auf Gewährung von Zuschüssen nach diesen Richtlinien besteht nicht. Zuschüsse werden nur im Rahmen der vom Rat der Stadt Siegen hierfür bereitgestellten Haushaltsmittel gewährt.

3. Zuschüsse werden nur auf Antrag gewährt. Dieser ist bis zum 01. 03. des jeweiligen Haushaltsjahres an die Stadt Siegen zu richten. Sollten die gestellten Anträge den Haushaltsansatz überschreiten, erfolgt eine einheitliche prozentuale Kürzung bei allen Antragstellern. Nicht termingerecht eingereichte Anträge werden zurückgestellt und nur dann berücksichtigt, wenn am Ende des Haushaltsjahres noch zweckentsprechende Mittel zur Verfügung stehen.
4. Der Zuschuss ist ausschließlich für den im Antrag bezeichneten Zweck zu verwenden. Eine Änderung des Verwendungszweckes ist nur mit Zustimmung der Stadt Siegen zulässig.
5. Der Zuschuss wird in der Regel erst dann ausgezahlt, wenn die Maßnahme abgeschlossen und der Verwendungsnachweis erbracht ist. Eine Vorschusszahlung kann in Höhe von 80% des zu erwartenden Gesamtzuschusses geleistet werden. Die Vorschusssumme muss mindestens 250 Euro (*bisher 500,00 DM*) betragen. Der Vorschuss ist frühzeitig begründet zu beantragen.
6. Im Übrigen wird auf die Allgemeinen Bewilligungsbedingungen für die Gewährung von Zuschüssen durch die Stadt Siegen verwiesen.

Richtlinien der Stadt Siegen für die Gewährung von Zuschüssen bei Partnerschaftsbegegnungen

Bezuschusst werden Anträge von Schulen, Vereinen, Gruppierungen sowie Einrichtungen der Weiterbildung in der Stadt Siegen. Die Mindestteilnehmerzahl wird auf 4 Personen festgelegt. Jährlich wird eine Begegnung bezuschusst, unabhängig davon, ob diese in Siegen oder in einer der 6 Partnerstädte stattfindet.

1. Zuschüsse bei Begegnungen in Siegen

a) Begegnungen von Erwachsenen

Es wird ein Zuschuss von **2,50 €** (*bisher 5,00 DM*) pro Person und pro Tag gezahlt, höchstens jedoch **500 €** (*bisher 1000,00 DM*). Der An- und Abreisetag gelten bei der Berechnung als 1 Tag.

b) Begegnungen von Schülern, Studenten und Auszubildenden

Es wird ein Zuschuss von **4,00 €** (*bisher 7,50 DM*) pro Person und Tag gezahlt, höchstens jedoch **1300,00 €** (*bisher 2500,00 DM*). Der An- und Abreisetag gelten bei der Berechnung als ein Tag.

Der gezahlte Zuschuss sollte jedoch 50 % der nachgewiesenen tatsächlichen Kosten nicht überschreiten.

2. Zuschüsse bei Fahrten in die Partnerstädte

a) Es werden die entstehenden Fahrtkosten zu

50 % bei Schülern, Studenten und Auszubildenden und
1/3 bei Erwachsenen

bezuschusst, unabhängig davon, ob die Fahrt mit dem Bus, Bahn oder Kraftfahrzeugen erfolgt. Flugkosten werden nicht bezuschusst; hier wird bei der Berechnung die günstigste Fahrtmöglichkeit zugrundegelegt.

Bei gravierenden Unterschieden zwischen den eingereichten Fahrtkosten legt die Verwaltung einen Mittelwert fest.

- b) Bei Fahrten mit Pkw's werden pro gefahrene 100 Kilometer **13,00 €****
(*bisher 25,00 DM*),
bei Fahrten mit Motorrädern pro gefahrene 100 Kilometer **5,00 €**
(*bisher 10,00 DM*),
bei Fahrten mit Kleinbussen pro gefahrene 100 Kilometer **18,00 €**
(*bisher 35,00 DM*)

als Berechnungsgrundlage angenommen. Es wird von folgenden Entfernungen für Hin- und Rückfahrt ausgegangen:

Siegen – Spandau	1 200 km
Siegen – Rijnsburg	800 km

Siegen – Leeds	2 000 km
Siegen – Ypern	900 km
Siegen – Zakopane	2 400 km
Siegen – Plauen	800 km

- c) Folgende Höchstzuschussbeträge werden festgelegt:

Leeds

Schüler, Studenten, Auszubildende	2600,00 € (<i>bisher 5000,00 DM</i>)
Erwachsene	1500,00 € (<i>bisher 3000,00 DM</i>)

Zakopane

Schüler, Studenten, Auszubildende	2000,00 € (<i>bisher 4000,00 DM</i>)
Erwachsene	1250,00 € (<i>bisher 2500,00 DM</i>)

Spandau, Rijnsburg, Ypern, Plauen

Schüler, Studenten, Auszubildende	800,00 € (<i>bisher 1500,00 DM</i>)
Erwachsene	500,00 € (<i>bisher 1000,00 DM</i>)

- d) Die Antragsteller haben nachzuweisen, dass mehr als die Hälfte der Fahrtteilnehmer/Innen aus Siegen kommt.
- e) Bei Fahrten in die Partnerstädte ist die Einladung der gastgebenden Gruppe vorzulegen.
3. In besonderen Fällen behält sich der Haupt- und Finanzausschuss eine Abweichung der unter 1. und 2. genannten Richtlinien vor.
4. Besucherfahrten zum Patenboot der Stadt Siegen, S 55 ALK, werden nicht bezuschusst. **Durch die Außerdienststellung am 26. April d.J. entfällt dieser Punkt.**

Mit der Beschlussfassung dieser Richtlinien wird die bisher angewandte Zuschussregelung außer Kraft gesetzt.

Siegen, 8. Mai 2002

Ulf Stötzel
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen

☒ ja☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objekt bezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer
				<input type="checkbox"/> ist erfolgt <input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmit- tel im Haus- haltsjahr zur Verfügung stehen

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im VermH	<input checked="" type="checkbox"/> im VerwH 2002	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit 12.500 €	Haushaltsstelle 1.000.7180.0
-----------------------------------	--	-------------------------------	---	---------------------------------

Anlagen: